

**Der Rückblick - eine Woche Bridge mit Meeresrauschen**



Nun ist sie vorbei – die Woche Bridge mit Urlaubsfeeling. Beliebt wie eh und jeh und auch dieses Jahr gab es eine wieder ansteigende Teilnehmeranzahl. Wir haben gesehen, dass Not erfinderisch machte und immer noch ein Plätzchen gefunden wurde, damit niemand nach Hause geschickt werden musste. Sicher, viele mussten dafür enger zusammenrücken doch zeigten die meisten großes Verständnis für die Situation, wovor ich große Achtung habe. Die Turnierleiter waren jeden Tag auf das Neue gespannt, ob es eine weitere Steigerung in der Teilnehmeranzahl zu verzeichnen gab. Und im positiven Fall, wie man diese unterbringt und das Movement darüber hinaus auch noch so gestaltet, dass man möglichst gegen alle Gegner spielt, und das nur einmal. Ein nicht immer leichtes Unterfangen. Auf dem Bild ist ein Tisch im Foyer zu sehen.



Das Pre-Bulletin mit der Nr. 0 und den wichtigsten Informationen fanden Sie bereits bei Ankunft vor. Darin gab es auch schon die erste Quizaufgabe. Unter den richtigen Antworten werden 30 Gewinner gezogen: Hauptpreis ist eine Wochenkarte für das Festival 2020, aber auch noch viele Gutscheine, überall einzulösen. Weil die Quizaufgaben so großen Anklang fanden, hier gleich noch eine Aufgabe, wenn es für die Auflösung auch keinen Preis gibt, so kann man dennoch ein wenig knobeln, vielleicht auf der Rückfahrt.

♠ Bxxxx	♠ A109	♠ xxx									
♥ KBxx	♥ Dxx	♥ Axxxx									
♦ Axx	♦ 109x	♦ x									
♣ 2	♣ KDxx	♣ Bxxx									
	<table border="0" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>N</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>W</td> <td>O</td> <td></td> </tr> <tr> <td>S</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	N			W	O		S			
N											
W	O										
S											
	♠ KD										
	♥ x										
	♦ KDBxxx										
	♣ A1098										

Sie sind als Süd in dem Kontrakt 5 ♦ und bekommen das Ausspiel ♣2. Sie machen Ihren Spielplan und analysieren das Ausspiel als entweder die vierte Karte von oben, oder ein Single. Wie müssen Sie spielen, um nur 2 Stiche abzugeben? Auflösung in Bulletin 8, zu der Abschlussfeier.

Auch haben uns die Merkverse von Joachim Freiherr von Richthofen begleitet, der es so gut verstanden hat, wichtige Spielzüge im Bridge in einprägsame Versform zu bringen. Und noch einen zum Abgewöhnen. Ein Problem, das Sie sicher kennen und am Tisch häufig vorkommt, wenn der Überschwang einmal wieder mächtig war:

Den Partner schwer schockiert,  
wer sich nicht entblockiert.  
Joachim Freiherr von Richthofen

Niko Bausback hat allen Teilnehmern seine Impressionen der Insel mit wunderschönen Bildern mit einem Link zugänglich gemacht. Hier noch einmal der Link: <https://share.icloud.com/photos/0RnOx7vDhG6pVfhvTR5xg04w>

Seine **Pusteb Blumen** begleiteten uns und standen für die Restzeit des Festivals. Doch auch andere wunderschöne Bilder, nicht nur von Landschaften, finden Sie dort.

Da Sie am eigenen Leib erfahren haben, wie eng es werden kann, tun Sie gut daran, sich SEHR rechtzeitig zum nächsten Festival anzumelden. Wie ich erfahren habe, sind bereits etliche Unterkünfte für das Festival 2020 gebucht. Muss nur noch das mit der rechtzeitigen Online-Anmeldung klappen, die im Januar 2020 eröffnet wird. Die Anmeldeliste soll nach dem Erreichen von 80 Tischen pro Turnier geschlossen werden. Die Anmeldungen gehen dann automatisch in eine Warteliste über. Sollte es auf der Hauptliste Streichungen geben, dann rücken ebenso automatisch Teilnehmer von der Warteliste hoch.



Dieses Bild erhielt ich von einem Teilnehmer, dessen Team sich in das Inventar in Form dieses Bildes zu integrieren scheint – Die eigenen Gesichter passen sich auch in der Größe dem Bild an.

Wenn Sie denken, hier sei das Turnier noch in vollem Gange, weit gefehlt, hier handelt es sich um Après – Bridge, zu erkennen an den Flaschen auf dem Tisch. Zu einem sehr günstigen Preis werden den Bridgern hier die Getränke angeboten.



### Zwischenstand Hauptpaarturnier (10 von 66)

- 1 62,26 Dr. Bettina Bohnhorst - Dr. Jürgen Sander
- 2 59,19 Anne Gladiator - Michael Gromöller
- 3 58,80 Stefan Back - Björn Kapplinghaus
- 4 57,99 Petra von Malchus - Kurt Lang
- 5 57,21 Lutz Narajek - Ingo Schmid
- 6 56,70 Marianne Ermlich - Günter Marwitz
- 7 56,43 Barbara von Kleist - Eckhard Renken
- 8 56,22 Elfgard Wittenbecher - Prof.Dr. Evert P. Bakker
- 9 55,17 Anke Herrlett - Merle Schneeweis
- 10 54,81 Dorota Staron - Władysław Staron

### Ergebnis Nebenpaarturnier 6 (10 von 25)

- 1 66,08 Jutta Käselau - Sibylle König
- 2 63,11 Margot Penning - Renate Thomas
- 3 63,08 Regina Barz - Erwin Barz
- 4 58,32 Dr. Melanie Leshel - Dr. Johann Wempen
- 5 56,12 Gertrud Jaekel - Christa Waterkamp
- 6 55,10 Christel Huber-Stiddig - Margot Veigel
- 7 54,72 Barbara Schreiber-Rohloff - Siegfried Kopatz
- 8 53,50 Vera Kröger - Stephan Peters
- 9 53,22 Anni Cassel - Hildegard Kiene
- 10 53,15 Frauke Zoschke - Dr. Andreas Zoschke

### Ergebnis Nebenpaarturnier 7 (10 von 40)

- 1 65,38 Christine Badorff - Thomas Jacobs
- 2 64,71 Margarete Glubrecht - Christian Glubrecht
- 3 59,61 Dr. Melanie Leshel - Dr. Johann Wempen
- 4 58,81 Azra Kronseder - Marita Werning
- 5 58,80 Brigitte Birnbacher - Rosemarie Isensee
- 6 57,75 Barbara Schreiber-Rohloff - Siegfried Kopatz
- 7 57,74 Regina Barz - Erwin Barz
- 8 56,94 Gertrud Jaekel - Christa Waterkamp
- 9 56,25 Monika Beckwermert - Annette Tesch
- 10 55,97 Frauke Schmidtmadel - Roland Schneider

### Es ist Zeit, Danke zu sagen

Mir kommt es vor, als hätte ich Sie gerade erst begrüßt und Ihnen schöne Stunden am Bridgetisch gewünscht, doch schon ist die Woche vorbei. Die Gelegenheit für einen kurzen Rückblick.

Das Programm hat hoffentlich für jeden etwas enthalten, was wir eigentlich den Teilnehmerzahlen entnehmen können.

Dank der Sondergenehmigung der Kurverwaltung konnten wir in diesem Jahr das Foyer mitbenutzen, was uns ermöglichte, alle angemeldeten Paare auch mitspielen zu lassen. Alles war nur dank der kundigen, umsichtigen und schnell reagierenden Turnierleiter möglich. Die Setzlisten konnten erst kurz vor Beginn ausgedruckt werden. Dies lag zum Teil an fehlenden Anmeldungen, falscher Eintragung oder Doppelmeldung. Doch Gunthart Thamm lässt sich nicht aus der Ruhe bringen, er meint in solchen Fällen: wir üben noch! Und Herr Waaga übt nicht mehr - er kann schon! Er korrigiert die Listen, Herr Thamm die Movements. Und so geht alles doch immer recht pünktlich los.

Helmut Häusler hat auch die noch so kniffligen Regelfragen ruhig geregelt, Monika Luy hat uns bei der Betreuung der Spieler in der oberen Etage unterstützt.

Dass der Unterricht von Wolfgang Rath gut besucht ist, ist nichts Neues. Neu war in diesem Jahr der Regelunterricht. Harald Bletz konnte viele interessierte Bridgespieler über die veränderten Turnierbridge-Regeln, die seit 2017 in Kraft sind, informieren.

Das tägliche Bulletin hat Ihnen Frau Battmer pünktlich geliefert, für die Vervielfältigung hatte sie Martin Staber zur Seite.

Nicht unerwähnt bleiben soll unser „Joker“. Helmut Ortmann hat die Gelder eingesammelt, gezählt und sorgt auch wieder für deren Verteilung in Form von Preisgeldern. Um diese Arbeit leisten zu können, hat ihn teilweise seine Frau als Ersatzspieler vertreten.

Unser Dank gilt aber auch Ihnen, die Sie zahlreich wieder unserer Einladung zum Festival gefolgt sind. Leider können wir das Platzangebot nicht optimieren, wir werden aber weiter versuchen allen eine Möglichkeit der Teilnahme zu bieten.

Der Termin im kommenden Jahr ist der **16. bis 23. Mai 2020** – und bis dahin sage ich Ihnen allen

Auf Wiedersehen ! Ihre Kareen Schroeder



Vielleicht sehen wir uns ja schon bei der Meisterschaftswache in Berlin, wo wir neben den Teamturnieren abends auch einrundige Paarturniere - auch für Breitensportler - anbieten. Nähere Infos finden Sie auf der Homepage des DBV und im Bridge Magazin.